



Bewegung

Leitgedanken

Bewegung ist das A und O der kindlichen Entwicklung. Zwischen zwei und sechs Jahren ist die körperliche Entwicklung der Kinder zentral. Die Kinder lernen, sich mit sich selbst auseinanderzusetzen und in Kontakt zu treten, und lernen so spielerisch ihren Körper kennen. Durch Bewegung lernen Kinder ihre Möglichkeiten und Grenzen kennen, was sich massgeblich auf die Entwicklung ihrer Persönlichkeit auswirkt. Was ist oben, was ist unten? Wie schnell ist schnell und was bedeutet langsam? Spass, Abenteuer, Stärke, Leistung, Entspannung und Müdigkeit: Durch Bewegung sammeln Kinder Wissen und erfahren die Umwelt. Bewegung ermöglicht die Auseinandersetzung mit dem Ich, mit dem Du, mit der Gemeinschaft, mit den Erfolgen und Misserfolgen. Wir sehen das Kind als aktives, lebendiges und unternehmungslustiges Wesen, das Neues erforschen und seine schöpferischen Fähigkeiten entfalten will. Mit der Bewegungsmorgen-Gruppe gehen wir jeweils freitags in eine nahegelegene Turnhalle.

Folgende Kompetenzen werden durch Bewegung trainiert und unterstützt.

Stärkung der Bewegungsentwicklung

- Kraft
- Ausdauer
- Beweglichkeit
- Schnelligkeit
- Koordination

Stärkung der geistigen Entwicklung

- Unterscheidungsvermögen
- Einschätzung von Situationen
- Begriffsbildung
- Materialkompetenz
- Wahrnehmungsprozesse

Stärkung der sozialen Entwicklung

- soziale Sensibilität
- Einfühlungsvermögen
- Regelverständnis
- Kontakt- und Kooperationsfähigkeit
- Toleranz und Rücksichtnahme
- Konfliktfähigkeit

Stärkung der Gefühlsentwicklung

- Erlebnis- und Ausdrucksfähigkeit
- Selbstvertrauen
- Selbstwertgefühl
- Selbstbewusstsein
- Frustrationstoleranz

Stärkung der sensomotorischen Kompetenzen

- Gleichgewicht
- Bewegungsempfinden
- taktile Wahrnehmung (Fühlen)
- visuelle Wahrnehmung (Sehen)
- auditive Wahrnehmung (Hören)
- Raumwahrnehmung/Raumorientierung



Wir arbeiten vernetzt im Quartier. Um den Kindern neue Bekanntschaften zu ermöglichen, planen wir den Bewegungsmorgen mit einer weiteren Kita gemeinsam. Mitarbeitende und Kinder profitieren von neuen Ideen und Freundschaften.

Organisation

Der Bewegungsmorgen findet jeweils am Freitag von 09.30 bis 10.45 Uhr statt.

Die Bewegungsgruppe bietet Platz für 20 Kinder zwischen 2,5 und 6 Jahren, aus zwei Kitas.

Wir halten den Betreuungsschlüssel (Anzahl Mitarbeitende – Kinder) hoch, um die Sicherheit stets gewährleisten zu können.

Sicherheit und Regeln

Feste Regeln und Rituale bieten den Kindern Schutz und Orientierung. Als oberste Priorität gelten das Wohlbefinden und die Sicherheit der Kinder.

An gemeinsamen Kindersitzungen informieren wir die Kinder, involvieren sie in die Planung und definieren die Regeln.

- Die Regeln werden regelmässig in der Gruppe besprochen und allenfalls angepasst.
- Wir begleiten die Kinder im Umgang mit allen Turn- und Bewegungsgeräten. Die Kinder helfen beim Auf- und Abbau der Geräte und Materialien, dies unter Aufsicht der Mitarbeitenden.
- Wir haben immer einen Notfallrucksack, ein Mobiltelefon und eine Telefonliste mit allen wichtigen Nummern dabei.
- An den Schwimm-/Badetagen erhöht sich der Betreuungsschlüssel. Alle Kinder sind einer Mitarbeitenden zugeteilt, niemals unbeaufsichtigt und tragen immer Schwimmhilfen im Wasser.

Weiterführende Angebote

In Zusammenarbeit mit unseren Mitarbeitenden kann das Bewegungskonzept weiterentwickelt werden. Partizipative Ideen werden geprüft und nach Möglichkeit umgesetzt. Aktuell findet der Bewegungsmorgen alle sechs Wochen im Wasser statt.

Nach einer dreimonatigen Pilotphase des Konzepts wurden alle Komponenten ausgewertet und Bewegung wurde als Element in die pädagogische Arbeit aufgenommen.